



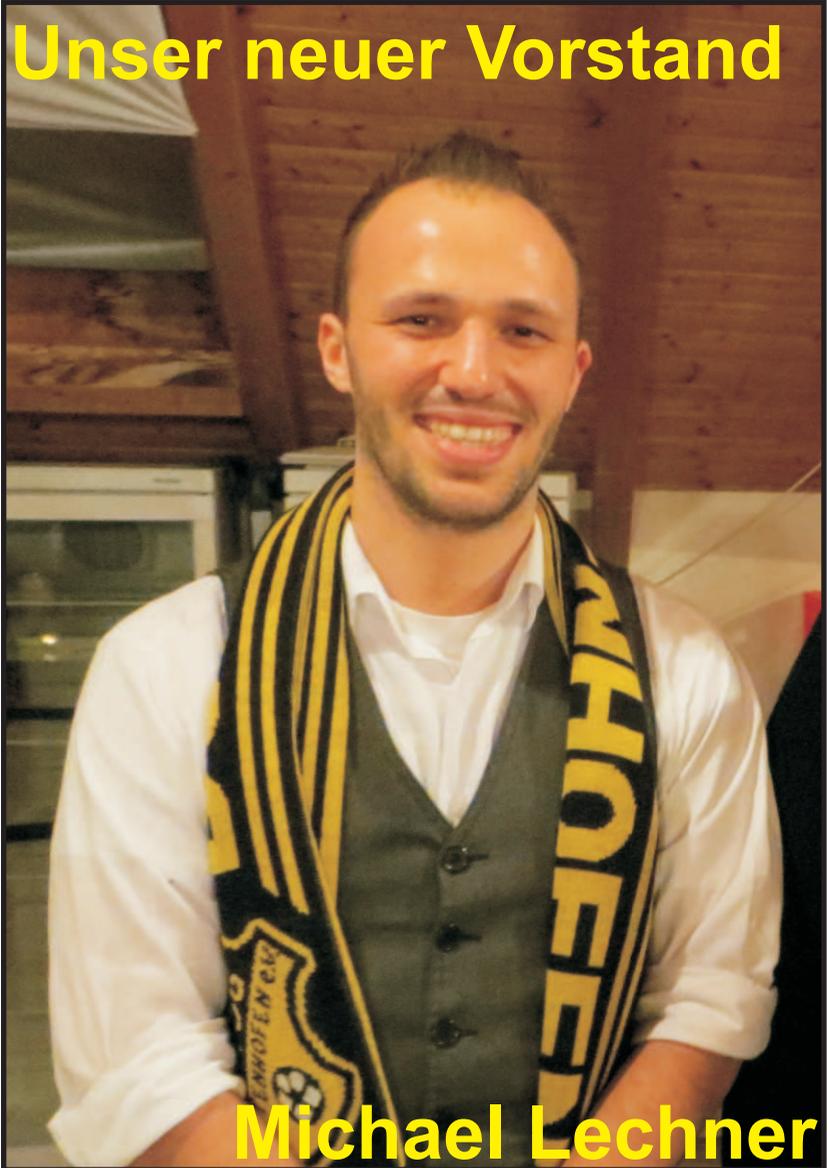
# Info



Ausgabe 01 / 2013

**DJK SG Ottenhofen e.V.**

## Unser neuer Vorstand



**Michael Lechner**

# Jahreshauptversammlung

## ...eine lange Geschichte in 3 Akten

### Akt 1

Als die turnusmäßige Jahreshauptversammlung am 25. Januar begann, ahnte vermutlich bereits der Großteil der zahlreich gekommenen Mitglieder, dass der Ablauf spätestens beim Punkt Neuwahlen etwas ins Stocken geraten sollte. Denn bereits im Vorfeld hatte sich herumgesprochen, dass - trotz intensiver Suche - niemand für den 1. Vorsitzenden gefunden werden konnte. Bis dahin war die Mitgliederversammlung wie erwartet verlaufen. Die Berichte wurden vorgetragen, die Zahlen passten und die Vorstandschaft wurde entlastet.



Unser 1. Vorsitzender Uwe Ritschel hatte erklärt, dass er nach insgesamt

19 Jahren nicht wieder kandidieren wird und dass mit ihm, wie angekündigt, die gesamte Vorstandschaft zurücktritt.

**Vielen, vielen Dank an dieser Stelle für euren Einsatz!**

Nach der Verabschiedung wurde es dann zäh. Die Frage nach Kandidaten verhallte im Raum, genannte potentielle Kandidaten lehnten ab und nach einigen Reden, in denen auf die Wichtigkeit des Fortbestands der DJK hingewiesen wurde, musste die Versammlung abgebrochen werden. Der Wahlvorstand, unser Bürgermeister Ernst Egner, fragte ein letztes Mal in die Runde und schloss mit den Worten, so macht es keinen Sinn, die Versammlung wird in ca. 4 Wochen fortgesetzt. Akt 2 folgt.

### Akt 2

Außerordentliche Mitgliederversammlung ist, genau genommen, die richtige Bezeichnung für die Fortsetzung der Jahreshauptversamm-

*Vielen Dank an unsere ehemalige Vorstandschaft!  
v.l. Bernhard Greckl, Claudia Einsiedler, Ernst Treib und  
Uwe Ritschel. Nicht auf dem Bild: Ulrike Kulterer*

# Jahreshauptversammlung

lung. Aber außer einer neuen Bezeichnung ging dieser Abend des 22. Februars genau so weiter, wie die letzte Versammlung geendet hatte. Gleich zu Beginn räumte der kommissarische Vorstand Uwe Ritschel ein, dass im Vorfeld kein neuer Kandidat gefunden werden konnte, und vage in Betracht gezogene Kandidaten letztendlich doch noch absagten.

So kam es, wie es kommen musste: Wahlleiter Bürgermeister Ernst Egner unterbrach dreimal die Sitzung, um den anwesenden Mitgliedern die Zeit zu geben, untereinander zu diskutieren. Und dreimal endete nach Wiederaufnahme der Versammlung die Frage nach einem Kandidaten mit Schweigen in der Menge.

Somit blieb ihm, obwohl er immer wieder auf die Brisanz hinwies, nichts anderes übrig, als die Frage nach einem Notvorstand zu stellen. Hierfür stellte sich unsere 3. Bürgermeisterin Nicole Schley zur Verfügung, die wir besonders erwähnen wollen.

Denn in dieser kritischen Phase die Verantwortung für den Posten des Notvorstandes zu übernehmen, ist sicher nicht leicht. Aber Ihr fiel es einfach schwer, wie vielen anderen auch, zu hören, wie wichtig die Jugendarbeit, die Abteilungen, der Sport, kurz der Fortbestand der DJK ist, und nichts zu tun. Deshalb ist sie aufgestanden, und erklärte ihre Mithilfe.



***Auch die Fortsetzung der Jahreshauptversammlung führte zu keinem Ergebnis***

Dafür unser ganz großer Dank. In einer kurzen Rede animierte sie nochmals die Versammlung und versprach Ihren Einsatz bei der Findung eines neuen Vorstandes, bevor sie die Versammlung schloss.

## Akt 3

Zwischen dem zweiten und dritten Akt ereignete sich folgendes: Am Tag bevor beim Amtsgericht der offizielle Termin zur Bestellung des Notvorstands gewesen wäre, meldete sich Michael Lechner und erklärte seine Bereitschaft, den Vorsitz bei der DJK zu übernehmen.



*Michael Lechner, Nicole Schley und Uwe Ritschel*

Damit entfiel dieser Termin und alles ging ganz schnell. Der Großteil der Vorstanderschaft stand ja bereits, die beiden offenen Stellvertreterposten konnten unter Mithilfe von Uwe Ritschel und

Nicole Schley schnell besetzt werden.

In diesem Tempo ging es an einem Montag, dem 25. März, weiter. Vor zahlreichen Mitgliedern und der Presse konnte die dritte und letzte Jahreshauptversammlung schnell durchgezogen werden. Bürgermeister Ernst Egner, der zum dritten Mal Wahlvorstand war, übertraf vermutlich die Bestmarke für die kürzesten Wahlen, denn nach nicht mal einer Stunde war alles unter Dach und Fach, alle Posten besetzt.

So sollte es immer sein, kurz und knackig. Wie die neue Vorstanderschaft im Detail aussieht, lesen sie in einem separaten Bericht.

Wir hoffen, daß unsere DJK sich nun wieder in einem ruhigen Fahrwasser befindet und wir das Wort außerordentliche Mitgliederversammlung nur noch in Verbindung aus der Geschichte von 2013 kennen.

# Jahreshauptversammlung

# Jahreshauptversammlung

## Was lange ...die neue **Vorstandsch**

währt wird endlich gut. Habemus primum! Wir haben einen Ersten, schallte es am 25. März durchs Sportheim.

Auf den Tag genau zwei Monate nach der offiziellen Jahreshauptversammlung, wurde Michael Lechner zum 1. Vorsitzenden der DJK SG Ottenhofen gewählt. An seiner Seite Maximilian Spanner und Bep Janku als Stellvertretende Vorsitzende. Damit konnten endlich auch alle übrigen Vorstandsmitglieder und ihre Stellvertreter gewählt werden.

Michael spielte bereits als Achtjähriger bei uns in der E-Jugend. Später hatte er alle Höhen und Tiefen der 1. und 2. Mannschaft hautnah miterlebt. Zu seinem Antritt als 1. Vorsitzender sagte er:

“Der Verein hat mir in all den Jahren so viel gegeben. Nun möchte ich davon etwas wieder zurückgeben.“

Maximilian ist Student der Psychologie im 4. Semester. Er hat auch als Bub in unserer E-Jugend Fußball gespielt. Später zog es ihn zum

Handball nach Altenerding. Als Stellvertretender Vorsitzender will er natürlich in erster Linie den Michael unterstützen. Er wird sich aber auch in besonderer Weise um den Hallensport bemühen.

Bep ist der Erfahrenste von allen. Vor zwei Jahren wurde er für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Er hat schon in allen Mannschaften gespielt, auch wenn er zwischendurch fast die ganze Welt bereist hat.



**Unsere neue Vorstandsch** v.l.: **Andrea Schatz, Thomas Greckl, Maria Greckl, Martina Zoglowek, Daniel Meine, Michael Lechner, Konrad Rappold, Maximilian Spanner. Nicht auf dem Bild: Josef Janku**

# Jahreshauptversammlung

Das Amt der Schriftführerin übernahm Maria Greckl mit Konrad Rappold jr. als Stellvertreter. Maria ist Radioredakteurin beim Katholischen Medienhaus St. Michaelsbund. Den Kone muss man sicherlich nicht mehr bei uns vorstellen. Er war schon vor 30 Jahren beim legendären Aufstieg in die B-Klasse dabei. Von 2003 bis 2007 war er Stellvertretender Vorsitzender. Er wird sich mit seiner Erfahrung besonders um die wichtigen Kontakte zu den Verbänden kümmern.

Zum Kassier wurde Martina Zoglowek gewählt, die aus ihrer Arbeit für den Elternbeirat oder auch für das Ottenhofener Fe-



**1. Vorstand Michael Lechner  
bei seiner Antrittsrede**

rienprogramm vielen von uns schon bekannt war. Seit 1999 nimmt sie auch die verschiedenen Angebote im Hallensport war. Ihre Stellvertreterin ist Andrea Schatz, die 2006 durch das Eltern-Kind-Turnen zur DJK gefunden hat. Heute ist sie, als echte Fußballmami, immer dabei wenn ihr Sohn dem Ball nachjagt. Beide sind gelernte Bankkauffrauen.

Daniel Meine wurde zum neuen Jugendleiter gewählt. Keiner hat in den vergangenen Jahren mehr Jugendmannschaften trainiert als er. Thomas Greckl wurde sein Stell-

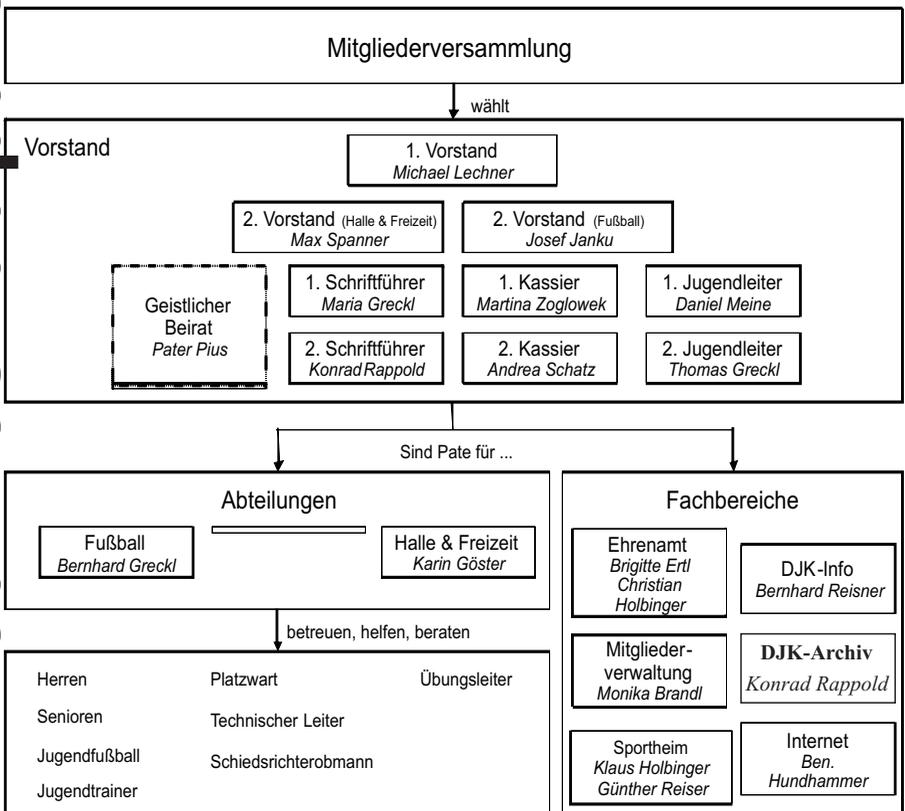
vertreter. Ein ehemaliger Spieler der schon 1982 als kleiner Jugendspieler für die DJK aktiv war und später, an der Spitze der Kreisliga, auch über die Landkreisgrenzen als kompromissloser Verteidiger bewundert und gefürchtet wurde.

Dazu wurden die beiden Abteilungsleiter neu bestellt. Karin Göster löst nun Brigitte Ertl als „Abteilungsleiterin Hallensport“ ab. Karin ist nicht nur vielseitig sportlich aktiv, sie gehört auch zu der Gruppe um die Ü-30 Party. Ihr Organisationstalent hat sie dabei mehrfach unter Beweis gestellt.

Bernhard Greckl kümmert sich als „Abteilungsleiter Fußball“ um alles, was sich draußen auf dem Rasen tut. Bax kennt das Geschäft wie kein anderer. 1974 begann er als Zehnjähriger in unserer Schülermannschaft, wie es damals hieß. Seitdem hat ihn der Fußball und die DJK nicht mehr losgelassen. Er war Spieler in allen Mannschaften, Jugendtrainer, Jugendleiter und Stellvertretender Vorsitzender. Vor allem aber hat er sich wie kein Zweiter um unsere Anlagen gekümmert. Beim Ausbau des Sportheims vor zehn Jahren war er die treibende Kraft.

Man darf also mit Fug und Recht behaupten, die DJK ist auf allen Positionen bestens aufgestellt! Mit dieser Mannschaft ist die Zukunft des Vereins in besten Händen!

## Organigramm der DJK



# I+II. Mannschaft ...Rückrunden-Vorbereitung

Die Vorbereitung unserer beiden Herrenmannschaften auf die Rückrunde war gezeichnet von den erschwerten Platzbedingungen, die auf die schlechten Witterungsverhältnisse und den anhaltenden Winter zurückzuführen waren.



Trotz alledem kann die Wintervorbereitung vom Trainerteam um Albert Ostermaier und Daniel Meine als gelungen bezeichnet werden. Großen Anteil daran hatten die Abende in der Soccerhalle Erding, in der mehrere Wochen lang, jeden Donnerstagabend auf 2 Plätzen gekickt wurde. Im weiteren Programm standen Ausdauerläufe quer durch das Gebiet Ottenhofen und Markt Schwaben mit beachtlichen Laufzeiten. Das Team ist fitter denn je! Das intensive und abwechslungsreiche Programm wurde von einer Einheit „Spinning“ im Finsinger Fitnesscenter und einem Kraft- und Ausdauerzirkel, der vom Torwart der 1. Mannschaft Markus Freimann toll organisiert wurde, abgerundet.

Die Ergebnisse in den Vorbereitungsspielen waren ebenfalls sehr positiv, aus 5 Spielen konnte die 1. Mannschaft 5 Siege erzielen. Darunter Achtungserfolge wie das 7:2 gegen den Kreisklassisten aus Eichenkofen. Auch die 2. Mannschaft konnte bei Ihrem einzigen Vorbereitungsspiel in Hörlkofen gegen deren Reserve mit 2:1 als Sieger vom Platz gehen. So war der Weg für die Punktspiele unsere beiden Herrenmannschaften geebnet und man konnte optimistisch die kommenden Aufgaben angehen.



# I. + II. Mannschaft



Für die 1. Mannschaft stand eine Reise zum Nachbarn aus Buch auf dem Programm, die Reserve musste die weite Reise nach Grüntegernbach antreten. Während unsere Erste mit einer soliden aber keineswegs berauschenden Leistung die Reserve des SV Buchs mit 7:0

in die Schranken weisen konnte, setzte es für die 2. Mannschaft einen bittere und durchaus vermeidbare 2:0 Niederlage gegen einen direkten Konkurrenten um den Aufstieg in die B-Klasse.

Nach dieser Niederlage müssen die Hoffnungen auf einen Aufstieg wohl begraben werden, da sowohl die Reserve des TSV Aspis Taufkirchens als auch die Reserve des siegreichen TSV Grüntegernbach mittlerweile zu weit enteilt scheinen. Hier kann auch der nachfolgende Sieg gegen die zweite Garnitur aus Langengeisling, die auf Ihrem neuen Kunstrasenplatz mit 7:3 bezwungen werden konnte, nichts ändern. Mit ein wenig mehr Trainingsengagement einzelner Akteure wäre in dieser Liga möglicherweise etwas mehr zu holen gewesen.

Die 1. Mannschaft der DJK Ottenhofen zieht an der Spitze Ihrer Liga hingegen weiterhin einsam Ihre Kreise.

Den Aufstieg in die A-Klasse, verbunden mit größeren Herausforderungen und attraktiveren Gegnern sehnt hierbei das gesamte Team entgegen.



Auch der Aspekt, endlich wieder vom Erdinger Anzeiger mit einem kleinen Vor- beziehungsweise Nachbericht zum aktuellen Spiel berücksichtigt zu werden ist dem Team ein großes Anliegen.

Das Ziel der Mannschaft in den noch verbleibenden Spielen ist klar und deutlich mit 8 Siegen aus verbleibenden 8 Spielen definiert. Dies würde darüber hinaus bedeuten, dass die gesamte Saison mit der maximal möglichen Punkteausbeute abgeschlossen werden würde. Ein wohl einmaliges Erlebnis in der Karriere eines jeden Spielers des aktuellen Kaders.



Auch die Atmosphäre innerhalb der beiden Mannschaften entwickelt sich seit dem großen Umbruch und dem daraus resultierenden Neuaufbau im Sommer dieses Jahres immer besser. Die 1. und 2. Mannschaft in Ottenhofen sind zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammengewachsen, die in den nächsten Jahren alles daran setzen wird, endlich wieder eine bedeutende Rolle im Erdinger Landkreisleichtathletik zu spielen und auch um den Bewohnern in Ottenhofen wieder einen Grund zu geben, ihre Sonntagnachmittage anfeuernd an unserem Sportplatz zu verbringen. Die Herrenmannschaften freuen sich über jeden Zuschauer am Spielfeldrand.

# 1.+2. Mannschaft

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**

**DJK SG Ottenhofen e.V.  
Herdweger Str. 4 • 85570 Ottenhofen  
[www.djk-ottenhofen.de](http://www.djk-ottenhofen.de)**

**Verantwortlich für den Inhalt:**

**Michael Lechner  
Konrad Rappold, Bernhard Greckl,  
Thomas Ostermaier, Uwe Ritschel,  
Bernhard Reisner**

**Redaktion:**

**Auflage:**

**750 Stück**

**Layout und Satz:**

**Bernhard Reisner**

**Fotos:**

**Konrad Rappold, Uwe Ritschel,  
Bernhard Greckl und viele mehr**

# Jugendfußball

Während der Winterpause nahm die DJK an zwei Hallenturnieren teil. Mitte März wollte man dann in die Rückrundenvorbereitung starten, musste aber witterungsbedingt immer wieder in die eigene Halle sowie nach Herdweg ausweichen.

Am 19. April beginnt für die A-Jugend zuhause gegen die JFG Speichersee II die Rückrunde.

Vom 3. Platz aus möchte man die Punktspiele möglichst erfolgreich gestalten, und nach vorne noch für die ein oder andere Überraschung sorgen.



## ...B-Jugend



In der Winterpause 12/13, die ja mittlerweile schon fast das ganze Jahr einnimmt, haben wir nur ein paar Hallenturniere gespielt. Natürlich haben wir auch heuer wieder bei der DJK-Hallenmeisterschaft teilgenommen und wieder hat sich unser Leitsatz bewährt: "Dabei sein ist alles". Wir wurden aber auch nicht Letzter.

Bei den anderen Turnieren wie in Schwaig und Dietersheim haben wir einen Mittelfeldplatz eingenommen und kleine Pokale oder Bälle gewonnen.

Trainiert haben wir einmal in der Woche in der Soccer-Halle in Walpertskirchen, was wir aus der eigenen Tasche finanziert haben, da ja unsere Halle wegen der Umbaumaßnahmen geschlossen war.

Zur Zeit machen wir noch Lauftraining. Wir hoffen jedoch, dass es bald schöner wird und wir mit der normalen Vorbereitung beginnen können, denn bald geht die Rückrunde los!

Die Trainer Daniel, Udo und Konrad

# Jugendfußball

Die C-Junioren der DJK Ottenhofen hatten eine optimale Vorrunde. Mit 12 Punkten aus 7 Spielen und Platz 4 in der Tabelle gehen wir gut gerüstet in die anstehende Rückrunde.

## ...C-Jugend

Am 21. Dezember 2012 hatten wir unsere Weihnachtsfeier im DJK-Sportheim. Bei gutem Essen und Trinken, konnte der Nikolaus die Jugendlichen mit Trainingsanzügen, Taschen und kleinen Geschenken sowie mit gestifteten Fanartikeln vom FC Bayern beschenken.



Wir möchten uns bei den Eltern und Gönnern für Ihre Mithilfe bedanken.

Besonderer Dank gilt auch den Wirtsleuten Hanni und Mäck, die immer für uns da sind und mit Ihrem Engagement großen Anteil am Gelingen der Weihnachtsfeier hatten.

In der anschließenden Hallenrunde nahmen wir an zwei Turnieren teil. Am 12. Januar beim DJK-Turnier in Edling und am 3. Februar in



Forstern wurde jeweils eine gute Platzierung im Mittelfeld erreicht.

Leider haben wir für die Rückrunde zwei Abgänge zu verzeichnen. Während Julian Feller mit dem Fußballspielen aufhört, wechselte Rosa

Knauer zur Damenmannschaft des FC Forstern. Wir wünschen Ihr für die weitere Fußballkarriere viel Erfolg.

Die Trainer  
Günter Lewandowski und Ludwig Heilmaier

# Trainingsplan und Platzbelegung Frühjahr 2013

	Trainer	Telefon	Trainingszeiten	Trainingsort	Spielort	Spielzeit
<b>Bambini</b>	Herbst Andi Kulterer Richard	08121-9955868 08121-924754	Donnerstag 17.15 Uhr	Alter Platz	Alter Platz	-----
<b>F-Junioren</b>	Greckl Josef Raacke Marco	08121-228741 08121-428707	Donnerstag 17.15 - 18.45 Uhr	Neuer Platz	Alter Platz	Freitag 17.00 Uhr
<b>E2- Junioren</b>	Meine Daniel Greckl Thomas	0172-1048456 08121-437482	Montag 17.30 - 19.00 Uhr Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr	Neuer Platz	Alter Platz	Samstag 10.30 Uhr
<b>E1- Junioren</b>	Blumoser Manfred	08121-259825	Montag 17.30 - 19.00 Uhr Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr	Neuer Platz	Alter Platz	Freitag 18.00 Uhr
<b>C-Junioren</b>	Lewandowski G. Heilmeier Ludwig	08122-943008 08121-229696	Montag 18.00 - 19.30 Uhr Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr	Neuer Platz	Neuer Platz	Samstag 13.00 Uhr
<b>B-Junioren</b>	Meine Daniel Knauer Konrad Hötscher Udo	0172-1048456 08121-912044 08121-7910232	Montag 19.00 - 20.30 Uhr Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr	Alter Platz	Neuer Platz	Samstag 13.00 Uhr
<b>A-Junioren</b>	Greckl Bernhard Thalmair Ernst	08121-1514 08121-1528	Montag 19.00 - 20.30 Uhr Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr	Alter Platz	Alter Platz	Freitag 19.00 Uhr
<b>1. + 2. Mannschaft</b>	Ostermaier Albert	08121-40649	Dienstag 19.00 - 21.00 Uhr Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr	Neuer Platz	Neuer Platz	Sonntag 13.00 Uhr/2. 15.00 Uhr/1.
<b>Senioren C</b>	Hubert Brandl	08122-10976	Mittwoch 19.00 - 20.30 Uhr	Herweg / Alter Platz	Neuer Platz	Kein fester Termin

Spiel- und Trainingsort sind abhängig von den Witterungsverhältnissen

# Belegungsplan DJK - Hallensport Frühjahr 2013

<b>Montag</b>	Kinderturnen Gruppe 1: 2. Klasse	14.30 - 15.30 Uhr	Esther Mäntele / Lena Göggelmann	Tel. 25 82 04
	Kinderturnen Gruppe 2: 3. Klasse	15.30 - 16.30 Uhr	Esther Mäntele / Lou Mäntele	Tel. 25 82 04
	Kinderturnen Gruppe 3: 4. Klasse	16.30 - 17.30 Uhr	Esther Mäntele / Emily Bargaen	Tel. 25 82 04
	Kinderturnen Gruppe 4: 4. Klasse	17.30 - 18.45 Uhr	Esther Mäntele / Franziska Schreiner	Tel. 25 82 04
	ZUMBA	19.00 - 20.00 Uhr	Andrea Stricker	Tel. 986 03 83
<b>Dienstag</b>	Stapp - Aerobic	08.30 - 09.45 Uhr	Monika Oberberger	Tel. 0174-9205373
	Sport, Spiel & Spaß ab 5. Klasse	16.00 - 17.30 Uhr	Steffi Olbrich	Tel. 733 75
	Prävention: Pilates	17.45 - 18.45 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
	Prävention: Rückenfit für SIE und IHN	19.00 - 20.10 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
<b>Mittwoch</b>	Eltern-Kind-Turnen von 3-5 Jahren	15.00 - 16.00 Uhr	Bärbel Bauer	Tel. 42 99 12
	Eltern-Kind-Turnen von 3-5 Jahren	16.00 - 17.00 Uhr	Bärbel Bauer	Tel. 42 99 12
	Neu: ZUMBA - 10er Block	18.00 - 19.00 Uhr	Andrea Stricker	Tel. 986 03 83
	Wirbelsäulengymnstk. für Sie und Ihn	19.00 - 20.00 Uhr	Elfriede Meixner	Tel. 60 89
	Volleyball für Sie und Ihn	20.00 - 22.00 Uhr	David Matysiak	Tel. 4 76 77 67
<b>Donnerstag</b>	Eltern-Kind-Turnen von 1,5 - 3 Jahren	09.00 - 10.30 Uhr	Susanne Greckl	Tel. 22 87 41
	Vorschulkinderturnen von 5 - 6 Jahren	16.00 - 17.00 Uhr	Bärbel Bauer / Anne Mittelstädt	Tel. 42 99 12
	Wirbelsäulengymnastik für SIE	17.15 - 18.15 Uhr	Elfriede Meixner	Tel. 60 89
	Neu: Stepp - Aerobic	19.00 - 20.00 Uhr	Veronika Stich	Tel. 8 83 19 39
<b>Freitag</b>	Prävention: Pilates für SIE und IHN	16.00 - 17.00 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
	Badminton für Jugendliche	19.30 - 20.30 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
	Badminton für Erwachsene	20.30 - 22.00 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
<b>Samstag</b>	Showtanz Teamgirls KIGA + 1. Klasse	14.30 - 15.15 Uhr	Steffi+Melanie Schüngel/V. Menrad	Tel. 31 60
	Showtanz Teamgirls 2.-5. Klasse	15.15 - 16.15 Uhr	Steffi+Melanie Schüngel/V. Menrad	Tel. 31 60
	Showtanz Starlets ab 6. Klasse	16.15 - 17.15 Uhr	Steffi+Melanie Schüngel/V. Menrad	Tel. 31 60
	Tanzkreis bzw. Übungsabend	18.00 - 20.00 Uhr	Anmeldung bei M. Westphal	Tel. 46 913
<b>Sonntag</b>				

# Jugendfußball

Nachdem die Josef-Vogl-Halle Ende letzten Jahres renoviert wurde, haben wir mit der E1 so lange wie möglich draußen weiter trainiert. Trotz

## ...E1-Jugend



oder vielleicht sogar wegen des vielen Matsch und Dreck hatten wir sehr viel Spaß dabei. Auch um den Platz nicht ganz kaputt zu machen, sind wir dann im Dezember in die Soccerhalle nach Walpertskirchen ausgewichen und haben dort einige

Trainingseinheiten absolviert. Anfang Januar konnten wir dann, wie alle anderen, wieder in die Josef-Vogl- Halle.

Die E1 hat 2 Hallenturniere gespielt, beim DJK Turnier in Edling waren wir in der Halle noch nicht gut eingespielt und sind 7ter geworden, beim Hallenturnier in Poing klappte alles schon besser und wir belegten einen guten 4. Platz.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir in der Soccerhalle Walpertskirchen gefeiert. Nach einer intensiven Trainingseinheit gab es Pizza für die Kinder und als Überraschung eine komplett neue Trainingsausstattung mit Tasche, Trainingsanzug, Regenjacke und Aufwärmpulli. Alles in traditionellem Schwarz und Gelb, gesponsert vom Sternschnuppe Verlag in Ottenhofen und der Firma ICC Media in Ebersberg. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut, siehe Bild. Vielen Dank noch mal an dieser Stelle dafür.

Trainings- und Spielzeiten der E1-Jugend:

Training ist jeweils Montag und Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Sportplatz Ottenhofen. Unsere Spiele sind jeweils Freitag von 18.00 – 19.30 Uhr. Das erste Punktspiel zuhause ist am 19.4.2012 um 18.00 Uhr gegen TuS Oberding.

Wir laden neue und interessierte Spieler (Jg. 2002 und 2003) gerne zu



**Mit einem kompletten Satz Trainingskleidung ausgestattet wurde unsere E1-Jugend**

einem Probetraining ein. Da wir eine sehr dünne Spielerdecke haben, freuen wir uns über jeden neuen Spieler!

Die E1 ist eine super Truppe! Und wir haben immer viel Spaß im Training und Spiel. Einfach zum Training vorbei kommen oder den Trainer Manfred Blumoser, Tel. 0173-3611637 anrufen!

Die E2-Jugend nahm in der Winterpause an zwei Hallenturnieren teil.

## ...E2-Jugend

Das erste Turnier fand in Erding bei Rot-Weiss Klettham statt.

Am Ende des Turniers belegten wir punkt- und torgleich mit Türç Gücü Erding den dritten Platz. Und es wäre durchaus eine bessere Platzierung möglich gewesen.

Beim zweiten Turnier, ausgetragen vom SV Wörth, mussten wir jedoch Lehrgeld bezahlen und landeten auf dem letzten Platz. Trotzdem bleibt festzuhalten, dass unsere sehr junge Mannschaft, bei der die Hälfte sogar noch für die F-Jugend spielberechtigt ist, gegen einige Mannschaften gut mithalten konnte.



Das Wichtigste ist aber der offensichtliche Spaß, den die Mannschaft am Fußball hat, ebenso die stetige sichtbare Verbesserung im spielerischen und technischen Bereich.

Das Trainertrio  
Tom , Chris und Daniel

# Jugendfußball

Nachdem die Hinrunde 2012 über-  
ragend gelaufen war (Platz 2 in der  
Tabelle mit 5 Siegen, einem Unent-  
schieden und nur eine Niederlage), ging man mit voller  
Vorfreude in die anstehende Hallensaison. Da die Josef Vogel  
Halle wegen den Umbauarbeiten noch gesperrt war, trainierten  
wir anfangs alle zwei Wochen im Soccer Park Erding in  
Walpertskirchen. Für die Kids eine schöne Abwechslung.

## ...F-Jugend

Bei den ersten Hallenturnieren zeigte sich allerdings sehr  
schnell, dass die Erfolge aus der Hinrunde, als man in der  
Gruppe der F2-Junioren eingeteilt war, in der Halle nicht zu  
wiederholen waren. Unsere F-Junioren, die zur Hälfte noch aus  
Bambini besteht, hatte gegen die großgewachsenen und  
teilweise im Schnitt ein bis zwei Jahre älteren Gegenspieler  
kaum eine Chance. Auch wenn die drei Hallenturniere in Poing,  
Forstern und in Kolbermoor (DJK Hallenturnier) immer mit dem  
letzten Platz abgeschlossen wurden, gab es hin und wieder

kleinere Achtungs-  
erfolge. Auch die  
mitgereisten Eltern  
hatten Ihren Spaß,  
wenn die Kinder trotz  
körperlicher Unter-  
legenheit um jeden  
Ball kämpften und  
auch zu dem einen  
oder anderen Tor-  
erfolg kamen.

Obwohl die Erfolge  
in der Hallensaison  
ausblieben, war der  
Auftritt in den neuen



Trainingsanzügen immer perfekt. Auf der Weihnachtsfeier Anfang  
Dezember nahmen die Kinder vom Nikolaus die neuen  
Trainingsanzüge in Empfang. Dafür möchten wir uns bei den beiden  
Sponsoren recht herzlich bedanken. Die Pizzeria Camillo aus  
Ottenhofen ([www.cucina-camillo.de](http://www.cucina-camillo.de)) und der Heizungs- und Sanitär-

# Jugendfußball

betrieb Urban & Zwanziger aus München ([www.uzwanzig.de](http://www.uzwanzig.de)) haben mit Ihren Spenden dazu beigetragen, dass sowohl die F-Jugend als auch die G-Jugend (Bambini), neben einer kleinen Eigenbeteiligung durch die Eltern, komplett mit neuen Trainingsanzügen in den Vereinsfarben des DJK Ottenhofen ausgestattet werden konnten.

Die Bilder zeigen die Spieler der G- und F-Jugend kurz nach der Anprobe der neuen Trainingsanzüge und die F-Jugend nach der Siegerehrung (Platz 8) beim Turnier des SV Hohenlinden in Forstern.



Das Training der F-Jugend ist immer donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Sportplatz in Ottenhofen. Alle Kinder mit dem Jahrgang 2004/2005 und 2006 können jederzeit vorbeischauen und ein Probetraining mitmachen. Egal ob Mädchen oder Jungen. Wir freuen uns auf alle die Spaß am Fußball haben und gerne mittrainieren möchten.

Marco Raacke & Josef Greckl.

Die Gaborhalle in Rosenheim war Schauplatz des diesjährigen Hallenturniers des DJK- **...Bambini** Diözesanverbandes für die Kinder der Jahrgänge 2006 und jünger. Für viele Kinder unserer Mannschaft war es das erste Turnier überhaupt, dementsprechend groß war die Aufregung und die Vorfreude auf die Spiele.

Für Louis Braitinger, Johannes Herbst, Maximilian Kho, Lukas Kulterer und David Möller war es eine Premiere. Unterstützt wurden sie von den bereits „erfahrenen“ Spielern Simon Bäumer, Manuel Greckl, Andreas Huber und Luca Raacke.

# Jugendfußball

Gleich das erste Spiel gegen Kolbermoor konnte durch einen Treffer von Luca Raacke mit 1:0 gewonnen werden. Der 1:1 Ausgleichstreffer durch Kolbermoor zählte nicht mehr, da die Sirene zum Abpfiff bereits ertönt war. Glück gehabt.

Das zweite Spiel gegen Rosenheim ging mit 0:4 verloren und auch in der Partie gegen Fasangarten mußte man sich mit 0:3 geschlagen geben. Erst im 4. Spiel drehten die Jungs wieder

richtig auf. Lukas Kulterer im Tor, sowie die Torschützen Andreas Huber und zweimal Luca Raacke sicherten den 3:1-Sieg gegen Götting.



Im letzten Spiel gegen die DJK Ramsau stand es durch 2 Treffer von Luca Raacke bis

kurz vor Schluss 2:2. Doch dann fehlte das Glück aus dem ersten Spiel: 7 Sekunden vor Schluss fing man sich das dritte Gegentor ein und verlor die Partie mit 2:3.

Mit dem 3. Platz konnte ein hervorragendes Ergebnis erzielt werden. Während der Spiele wurde permanent gewechselt, so dass alle Spieler regelmäßig zum Einsatz kamen. Voller Stolz und mit großer Freude ging es dann zur Siegerehrung. Aus den Händen unseres Vorsitzenden Uwe Ritschel erhielten alle Spieler eine Medaille für diesen tollen Tag und das super Ergebnis.

Das Trainerteam  
Sepp Greckl, Andreas Herbst, Richie Kulterer & Marco Raacke

# Schiedsrichter

## ...2 Neuzugänge

Für die Heimspiele der Kleinfeldmannschaften der DJK Ottenhofen werden keine Schiedsrichter eingeteilt, sondern vom Heimverein sind geeignete Sportkameraden für die Leitung der Spiele der Kleinsten zu stellen. Bernhard Greckl, der damalige Jugendleiter, rekrutierte hierbei gelegentlich Spieler der B - Juniorenmannschaft der DJK. Dabei fiel unserem Vereinsschiedsrichterobmann Christian Holbinger bald auf, daß hier



*Johann Hötscher*

Johann Hötscher und Thomas Flossmann regelmäßig Spiele leiteten.

Kurzum wurden die beiden angesprochen und Ihnen in einem persönlichen Gespräch die Aufgaben eines Unparteiischen erläutert. Auch die Vorteile, die dieses Amt mit sich bringt, wur-



*Thomas Flossmann*

den ihnen aufgezeigt.

An acht Schulungsabenden wurden ihnen im Vereinsheim der SpVgg Altenerding von den Spitzenschiedsrichtern der Gruppe Erding die Regeln beigebracht. Besonderen Dank möchte ich hier Anton Holbinger aussprechen, der die beiden des öfteren nach Altenerding oder Kirchasch chauffierte. Am Montag dem 11.03.2013 war dann der Tag der Prüfung gekommen. In Kirchasch wurde das Regelwerk in einer schriftlichen Prüfung abgefragt. Neben unseren beiden Sportkameraden konnten weitere 10 Prüflinge die Schiedsrichterprüfung mit Erfolg ablegen.

Die Zwei werden nun in der Rückrunde D- und C-Junioren - Spiele in der Normalklasse leiten. Für die ersten Spiele erhalten Sie Unterstützung von langjährigen Schiedsrichterkollegen.

Ich wünsche Thomas und Johann immer ein glückliches Händchen, guten Pfiff und viel Spaß und Freude als Schiedsrichter.

Christian Holbinger, Vereinsschiedsrichterobmann

# DJK-Historie Genau 30 Jahre ist es nun her, dass unsere 1. Mann-...der Aufstieg '83

schaft nach 22 Jahren C-Klasse in einem legendären Entscheidungsspiel in die B-Klasse aufgestiegen ist. Nach der Reform der Spielklassen wäre dies heutzutage ein Aufstieg in die Kreis-klasse. Doch warum legendär?

Zum Ersten, weil der Saisonverlauf erst durchwachsen und später furios war, so daß die DJK'ler erst am letzten Spieltag punktgleich und völlig unerwartet mit BSG Markt Schwaben auf dem dritten Platz landeten. Zum Zweiten, weil das Entscheidungsspiel um den Aufstieg vor ca. 400 stimmungsgeladenen Zuschauern äußerst spannend war. Nach einer 2:0 Führung für die DJK konnte die BSG ganz kurz vor Schluß doch noch zum 2:2 ausgleichen. In der Verlängerung ging es hin und her, es blieb aber torlos. Erst im Elfmeterschießen konnte der Sieger ermittelt werden, für Ottenhofen trafen 4 Spieler, auf BSG-Seite scheiterten zwei.



Wirklich legendär wurde dieses Spiel aber durch die Tatsache, dass genau auf den Tag, auf den das Spiel angesetzt wurde, auch die lang geplante Hochzeit des DJK-Liberos Martin Däuschl fiel. Was tun?

Die Entscheidung kam letztendlich vom Brautpaar selbst: Erst soll die Trauung stattfinden. Statt Kaffee und Kuchen wird zum Fußball gefahren und anschließend alle wieder auf die Hochzeit. Und weil eine Hochzeit ohne Brautpaar und der Hälfte der Gäste langweilig ist, schloss sich fast die gesamte Hochzeitsgesellschaft mit an und verstärkte lautstark mit Hilfe der Musiker die Fans des gelb-schwarzen Lagers. Ob die fein gekleidete Fanverstärkung den entscheidenden Ausschlag für den sportlichen Erfolg gab, ist nicht erwiesen. Sicher ist aber, dass die anschließend fortgesetzte Hochzeitsfeier zugleich eine Siegesfeier und damit sehr stimmungsvoll war.

Und sicher ist auch, daß dieser Tag ein legendärer war!

# Hallensport

Seit Herbst 2012 gibt es eine zweite Step-Aerobic-Stunde mit Vroni Stich als Übungsleiterin.

Die ausgearbeiteten Step-Aerobic-Programme trainieren hervorragend die Koordination und die Kondition des Körpers sowie Kraft und Beweglichkeit. Durch das schnelle Auf- und Absteigen während der Choreographie wird begleitend auch der gesamte Rumpf trainiert und die Rückenmuskulatur stabilisiert.

Nicht zu vergessen steht dabei auch immer der Spaß an der Bewegung zu pfiffiger und cooler Musik im Vordergrund. Also, wer Lust hat kann gerne vorbeikommen!



## ...Step - Aerobic



– Wann? –

Jeden **Donnerstag**  
von **19.00 – 20.00 Uhr**.

Und wer sich schon vorab näher informieren möchte, kann das gerne unter Tel. 8 83 19 39.

**NEU**  
seit  
**10.04.2013 !!!**

## ...Zumba

Seit dem  
**10. April 2013** gibt es jeden  
**Mittwoch** von **18.00 - 19.00 Uhr**  
eine zusätzliche

**ZUMBA** - Stunde mit  
**Andrea Stricker**

in unserer neu renovierten und  
umgebauten Sporthalle!

Der Kurs wird als 10-er Block angeboten!  
Kosten für Nichtmitglieder der DJK: € 40,-- für den 10-er Block.

# Hallensport

Nach der langen Winterpause haben

## ...Kleinkinderturnen

sich die jüngsten Turnkinder der DJK und auch ihre Mamas riesig auf das Turnen gefreut.



In der neuen Halle macht das Turnen gleich nochmal so viel Spaß. Bis zu 10 Kinder toben durch die Halle und lernen dabei spielerisch viele Turngeräte kennen.

## Termine

07.06.13

Geburtstagsfeier der DJK

13.07.13

DJK-Diözesanmeisterschaften Fußball  
B-Junioren und C-Junioren

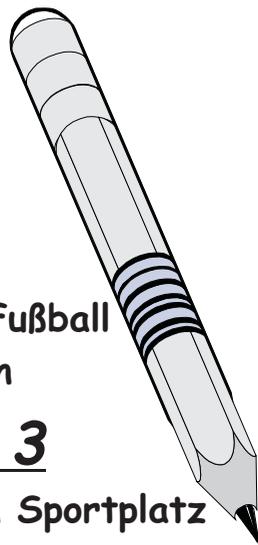
20.07.13

DJK-Sommerfest am Sportplatz

09.11.13

Ü-30-Party im Sportheim 14.12.13

DJK-Weihnachtsfeier am Sportplatz



# Ehrenamt

Brigitte Ertl und der Hallensport sind in Ottenhofen untrennbar miteinander verbunden. Zum Sport fand sie 1982 durch ihre Kinder. Ehe sie 1993 mit ihrer Familie nach Ottenhofen kam, war sie schon in Markt Schwaben aktiv. Den ersten Kontakt mit der DJK gab es im Frühjahr 1994, als unser Altbürgermeister Josef Kern zu einem runden Tisch über die Jugendarbeit der Gemeinde einlud.

# ...Brigitte Ertl



Als damaliger Vorstand fühlte ich mich natürlich angesprochen, aber auch Brigitte Ertl war gekommen. Im Gespräch stellte

sich sehr schnell heraus, dass Brigitte sich gerne auch hier bei uns sportlich betätigen wollte. Unsere Halle war damals noch sehr wenig genutzt. Brigitte gründete sehr bald danach schon eine Jugend-Sportgruppe und brachte dann auch noch „Aerobic“ nach Ottenhofen. Später kamen noch Wirbelsäulengymnastik und Pilates dazu.

Aber das war nicht alles. Durch gezielte Weiterbildung und entsprechende Prüfungen erhielt der Verein so wertvolle Auszeichnungen wie den „Pluspunkt Gesundheit“ oder „Sport pro Gesundheit“. Ein gutes Vorbild bleibt aber nicht lange allein. So kamen weitere geprüfte Übungsleiter hinzu und heute bieten wir zehn verschiedene Sportarten in zwanzig verschiedenen Gruppen. Die Halle ist längst ausgebucht. So mussten die Tanzgruppen schon auf Samstag und Sonntag ausweichen. Das alles wäre nicht möglich gewesen, wenn Brigitte Ertl sich damals nicht der Sache angenommen hätte. Als Abteilungsleiterin für den Hallensport hat sie nun den Staffelstab an Karin Göster weitergegeben, aber als Übungsleiterin ist sie weiter unverzichtbar für die DJK.

## Die DJK im Internet

Immer aktuell  
und  
informativ...

[www.djk-ottenhofen.de](http://www.djk-ottenhofen.de)

...einfach mal  
vorbei surfen

# Glückwünsche

## Die DJK Ottenhofen gratuliert recht herzlich...

### ...zum 50. Geburtstag:

Josef Greckl  
Angelika Ulshöfer  
Hubert Siedersberger  
Wolfgang Mairiedl  
Konrad Knauer

### ...zum 65. Geburtstag:

Erna Meinl  
Ludwig Schweiger  
Walter Oberhuber  
Max Falthäuser

### ...zum 60. Geburtstag:

Alois Schwanzer

### ...zum 70. Geburtstag:

Ulrich Wolff

### ...zum 75. Geburtstag:

Josef Schmid

### ...zum 85. Geburtstag:

Josef Greckl



---

**WICHTIG +++ NEUE ADRESSEN +++ WICHTIG**

### Neue DJK-Postadresse:

***Maria Greckl • Ritterland 34 • 85570 Ottenhofen***

### Mailadresse Mitgliederservice:

***mitgliederservice.djk-ottenhofen@web.de***

**WICHTIG +++ NEUE ADRESSEN +++ WICHTIG**

# Nachruf



Die DJK SG Ottenhofen  
trauert um

**Ludwig Furtner**

\* 05.11.1938 † 31.03.2013

**Du bist von uns gegangen,  
aber nicht aus unseren Gedanken.**

Die Vorstandschaft

Die DJK SG Ottenhofen trauert um sein Ehrenmitglied Ludwig „Lugge“ Furtner, der uns am 31.3.2013 nach langer, schwerer Krankheit für immer verlassen hat.

Lugge war Mitglied bei der DJK seit 1957 und Spieler unserer Gründungsmannschaft. 2007 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Es gibt nur ganz wenige, die über einen so langen Zeitraum immer für unseren Verein da gewesen sind.

Der Bau des Sportheims 1971, die Aufstockung und Erweiterung in den späteren Jahren, wäre ohne seine großzügige Unterstützung so nicht möglich gewesen. Aber das waren nur die Großprojekte. Wie oft hat er auch in vielen, scheinbar kleinen Dingen, gerne geholfen.

Aber es war nicht nur die materielle Hilfe. Lugge war mit Leib und Seele bei der DJK. Er kam zu den Jugendspielen genauso gerne wie zur 1. Mannschaft. Er lebte uns allen vor, was ein wirklich treuer Freund und Anhänger ist. Ludwig Furtner hat, nicht nur bei uns, eine große Lücke hinterlassen.

Uwe Ritschel  
für die Info-Redaktion

# Werde Mitglied bei der DJK!

## **Nachruf** Am 25.2.2013 verstarb **...Prälat Summerer**

Karl Heinz Summerer,  
Sport- und Olympiapfarrer und Geistlicher  
Beirat des DJK-Diözesanverbandes.



Prälat Summerer war der DJK SG Ottenhofen über Jahrzehnte hinaus freundschaftlich verbunden. Er hat sich im Verband immer wieder für uns eingesetzt. Ohne seine Fürsprache wären unsere Großprojekte, wie Sportheimbau, Bau des neuen Sportplatzes oder auch das Flutlicht, so nicht möglich gewesen. Immer wieder nahm er Feierlichkeiten und Veranstaltungen zum Anlass, um nach Ottenhofen zu kommen. Zuletzt hat er, gemeinsam mit Pater Pius, im Sommer 2011 die Bannerweihe im Rahmen eines Festgottesdienstes am Sportplatz vorgenommen.

Mit diesem Banner bleibt Prälat Karl Heinz Summerer auch über den Tod hinaus mit unserer DJK verbunden.